

Alkoholdehydrogenase (Quinon)

Cat. No. EXWM-0433

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

Nur beschrieben in Essigsäurebakterien, wo es an der Produktion von Essigsäure beteiligt ist. Assoziiert mit der Membran. Der Elektronenakzeptor ist Membran-Ubiquinon. Eine Modellstruktur deutet darauf hin, dass, wie bei allen anderen Quinoprotein-Alkoholdehydrogenasen, die katalytische Untereinheit eine 8-blättrige Propellerstruktur hat, ein Calciumion, das an das PQQ im aktiven Zentrum gebunden ist, und eine ungewöhnliche Disulfidringstruktur in unmittelbarer Nähe zum PQQ; die katalytische Untereinheit hat auch ein Häm c im C-terminalen Bereich. Das Enzym hat zwei zusätzliche Untereinheiten, von denen eine drei Moleküle Häm c enthält. Es benötigt keine Amine zur Aktivierung. Es hat eine eingeschränkte Substratspezifität und oxidiert einige primäre Alkohole (C2 bis C6), jedoch kein Methanol, sekundäre Alkohole und einige Aldehyde. Es wird mit Phenazinmethosulfat oder mit Ferricyanid getestet.

Synonyme

Typ III ADH; membranassoziiertes Quinohäpoprotein-Alkoholdehydrogenase

Produktinformation

Form

Flüssigkeit oder lyophilisiertes Pulver

EC-Nummer

EC 1.1.5.5

Reaktion

Ethanol + Ubiquinon = Acetaldehyd + Ubiquinol

Hinweise

Dieser Artikel erfordert eine maßgeschneiderte Produktion, und die Lieferzeit beträgt zwischen 5 und 9 Wochen. Wir können nach Ihren Spezifikationen maßgeschneidert produzieren.

Lager- und Versandinformation

Lagerung

Lagern Sie es kurzfristig bei +4 °C. Für die Langzeitlagerung lagern Sie es bei -20 °C~-80 °C.